
PRESSEMITTEILUNG

Kommunikationskongress 2018: Neuer BdP-Award in vier Kategorien erstmals vergeben

Knapp 100 Unternehmen und Organisationen bewarben sich um die Auszeichnung des Bundesverbands deutscher Pressesprecher (BdP) in den Kategorien CEO-Kommunikation, Low-Budget, Team des Jahres und Digitalkommunikation.

Berlin, 28. September 2018

Die Gewinner des BdP-Award für Kommunikation 2018 stehen fest. In der Kategorie CEO-Kommunikation überzeugte das Kommunikationsteam von **Vodafone Deutschland** mit dem auf CEO Hannes Ametsreiter zugeschnittenen Konzept „Mr. Gigabit“. Als Team des Jahres kürte die Jury die **Otto Group** mit ihrem Projekt „#Kulturwandel 4.0“. Mit gelungener Krisenkommunikation überzeugte das Eisenbahnverkehrsunternehmen **Keolis Deutschland** in der Kategorie Low-Budget.

Aus drei Projekten in der Kategorie Digitalkommunikation wählte das Publikum des Kommunikationskongresses 2018 in Berlin im Rahmen eines Live-Pitchs die **Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration Hamburg** mit ihrer Opferschutzkampagne „Aus/Weg“.

Sehr zufrieden zeigte sich die Fachjury unter dem Vorsitz der Münchner Kommunikationswissenschaftlerin Prof. Dr. Romy Fröhlich sowohl mit der Qualität als auch der Quantität der Einreichungen. Das Ergebnis zeige, dass der neu konzipierte Preis (ehemals „Pressestelle des Jahres“) den Leistungsbereich professioneller Kommunikation deutlich besser ab als bisher abdeckt.

Nachwuchsförderpreis 2018

Besonders praxisrelevante Hochschul-Abschlussarbeiten würdigte der BdP auch in diesem Jahr wieder mit seinem Nachwuchsförderpreis. Die Absolventin der Universität Hohenheim Isabell Rabe überzeugte mit ihrer Masterarbeit „Wer fährt besser? Eine Analyse der Innovationskommunikation von Politik und Wirtschaft am Beispiel der Elektromobilität in Deutschland“. Katharina Sieß wird für ihre Masterarbeit „Paris, Berlin, Rom und dann das Kalifat? Eine quantitative Inhaltsanalyse der viralen Propagandastrategie des ‚Islamischen Staates‘ von 2014 bis 2016“ mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Die Fachjury unter dem Vorsitz des BdP-Bildungsbeauftragten Dr. Ulrich Kirsch zeigte sich von der wissenschaftlichen Präzision

Kontakt

Laura Heisch

laura.heisch@pressesprecherverband.de

Bundesverband deutscher
Pressesprecher e.V. (BdP)

Tel. +49 (0)30 84 85 94 00

www.bdp-net.de

Oberwallstr. 24
10117 Berlin

Fax +49 (0)30 84 85 92 00

PRESSEMITTEILUNG

beeindruckt, mit der die Absolventin der Universität Düsseldorf das hochaktuelle und brisante Thema bearbeitet hat.

Die Preisträger erhielten ihre Auszeichnungen auf der traditionellen Galaveranstaltung des Kommunikationskongresses, der „Speakersnight“, am Abend des 27. September, wo sie von über 1000 Gästen gewürdigt wurden.

Weitere Informationen zum BdP-Award finden Sie auf der BdP-Website unter <https://www.bdp-net.de/bdp-award>.

Der Bundesverband deutscher Pressesprecher:

Seit 15 Jahren vernetzt der BdP Kommunikationsverantwortliche aus Unternehmen und Organisationen im deutschsprachigen Raum. Mit knapp 4.800 Mitgliedern macht der Bundesverband sich für die Profession stark. Er ist Plattform des Wissens- und Erfahrungsaustauschs, fördert Ausbildung und Qualifizierung und ist Ansprechpartner zu Themen der professionellen Kommunikation für Politik und Öffentlichkeit.

Kontakt für Presseanfragen:

Laura Heisch
Bundesverband deutscher Pressesprecher e.V. (BdP)
Tel. +49(0)30/84 85 94 00
info@pressesprecherverband.de
www.bdp-net.de

Kontakt

Laura Heisch

laura.heisch@pressesprecherverband.de

Bundesverband deutscher
Pressesprecher e.V. (BdP)

Tel. +49 (0)30 84 85 94 00

www.bdp-net.de

Oberwallstr. 24
10117 Berlin

Fax +49 (0)30 84 85 92 00